

## **Gemeinsame Pressemitteilung zur „Internationalen Studie zu Leistungen und Ansprüchen thalidomidgeschädigter Menschen in 21 Ländern“**

(in Auftrag gegeben von der Conterganstiftung für behinderte Menschen)

der folgenden Conterganverbände und -organisationen:

- Contergangeschädigte Hessen e.V.
- Interessengemeinschaft Contergangeschädigter Baden-Württemberg, Ortsverband Stuttgart e.V.
- U.A.C. (Untersuchungsausschuss Conterganverbrechen)
- Conterganverband Berlin/Brandenburg e.V.
- HICOHA - Hilfswerk für Contergangeschädigte Hamburg e.V.

---

Die oben genannten Opferverbände stellen fest, dass die internationale Studie, beabsichtigt oder unbeabsichtigt, Lücken aufweist, wodurch sich ein falsches Bild ergibt.

Die Contergangeschädigten Menschen in Deutschland haben, nach der Pressemitteilung der Conterganstiftung und der DLA Piper UK LLP, einen Gesamtbetrag von € 480.000.000 erhalten.

Ein Betrag, der sich zuerst nach sehr viel anhört, wird als der höchste Betrag angepriesen, den ein Land an seine Thalidomidgeschädigten Bürgerinnen und Bürger gezahlt hat.

Dass aber jeder der ca. 2.700 Leistungsempfänger der Stiftung nur durchschnittlich rund **€ 178.000** erhalten hat seit Bestehen der Conterganstiftung, wird hierbei verschwiegen.

### **Da stellen sich die Zahlen in anderen Ländern ganz anders dar:**

- 1** Eine Person mit „durchschnittlicher Schädigung“ in **Großbritannien** erhielt allein von 2001 bis 2011 umgerechnet **€ 190.000!**

Hier übersteigt also **in nur 11 Jahren** die durchschnittliche Zahlung an einen Thalidomidgeschädigten Menschen die 40-jährige Zahlung an die Deutschen!

- 2** Ein irischer Thalidomidgeschädigter Mensch erhält seit Bestehen der deutschen Conterganstiftung ebenfalls von dort die gleichen Zahlungen wie die Deutschen.

Mit einem „kleinen“ Unterschied: **der irische Staat stockt die jeweilige Zahlung um den gleichen Betrag noch einmal auf!**

- 3** Die Zahlungen an italienische Thalidomidgeschädigte betragen durchschnittlich **€ 160.600.**

Der italienische Staat zahlt allerdings erst seit 2008, d.h. hier wird die Zahl **in nur 4 Jahren** erreicht, während die deutschen Zahlungen sich über nunmehr 40 Jahre hinziehen!

Auch die Zahlungen in 2011 an einen Schwerst-Thalidomidgeschädigten Menschen in Deutschland fallen im Vergleich zu den o.g. Ländern eher mager aus (pro Jahr):

Deutschland: € 18.404

- 1** Großbritannien: € 107.257

- 2** Irland: € 31.718

- 3** Italien: € 49.716

**Die o.g. Opferverbände rufen die Regierung dringend auf, die Zahlungen an die Contergangeschädigten Menschen in ihrer Höhe den anderen europäischen Zahlungen anzupassen.**

**Wir finden es schamlos, hier die Fakten auf Kosten der contergangeschädigten Menschen in Deutschland zu verdrehen und zu verharmlosen. Zumal die Studie von deren Geld bezahlt wird!**

---

V.i.S.d.P.:

Contergangeschädigte Hessen e.V.  
Alfonso J. Fernandez Garcia  
(Geschäftsstelle)  
Friedrich-Ebert-Str. 14  
65474 Bischofsheim